



Folgende Merkmale zeichnen eine originale EPAL-Europalette aus:

Einbrand Eckklötze 1

Seit August 2013 wird auf allen vier Eckklötzen das Markenzeichen eingebrannt.

EPAL-Prüfzeichen 2

Neue EPAL-Europaletten tragen auf einem Mittelklotz eine fälschungssichere Prüfklammer als Nachweis der unabhängigen Qualitätssicherung.

Einbrand Mittelklotz 3

IPPC-Einbrand gemäß den nationalen Pflanzenschutzbestimmungen (seit 01.2010 vorgeschrieben). Unterhalb des Einbrands: Die Lizenznummer, das Produktionsjahr, der Produktionsmonat.

Nägel und Nagelbild 4

Zugelassene EPAL-Nägeln haben eine aus 2 Buchstaben bestehende Kopfkennzeichnung. Das Nagelbild muss gleichmäßig und wiederkehrend sein und die Nägel müssen den größtmöglichen Abstand zueinander haben. Diese Positionierung der 78 Nägel gewährleistet die Diagonalsteifigkeit der Palette.

Angefaste Bodenbretter 5

Alle Bodenbretter der EPAL-Europalette sind beidseitig angefast. Dies erleichtert die Aufnahme von allen vier Seiten maßgeblich und verbessert das Handling der Palette entscheidend.

Holzqualität 6

Die Querbretter weisen keine Baumkanten auf, dies sichert Tragfähigkeit und Stabilität. Das Holz der EPAL-Europaletten wird grundsätzlich getrocknet, so wird Schimmelbildung vermieden.

Prüfnagel

Reparierte EPAL-Europaletten erhalten nach der qualitätsgeprüften Reparatur einen Prüfnagel mit dem Markenzeichen und der Lizenznummer des Reparaturbetriebes. Die Reparatur von EPAL-Europaletten darf nur durch EPAL-lizenzierte Reparaturbetriebe erfolgen.



Prüfklammer



Gütegemeinschaft Paletten e.V.

Benrather Schlossallee 2A
40597 Düsseldorf
T +49 (0) 211 98 49 49 93
F +49 (0) 211 98 49 49 85
info@gpal.de
www.gpal.de